

Masterstudiengang Ethnologie

am Institut für Ethnologie und Afrikastudien
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

BEWERBUNGEN BIS 15. NOVEMBER 2015



Der Masterstudiengang Ethnologie bietet den Studierenden die Möglichkeit, ein eigenes Forschungsprojekt durchzuführen. Dabei lernen sie den Ablauf eines Projektes kennen und üben dieses Wissen praktisch ein: von der Konzeption und inhaltlichen und methodischen Vorbereitung über die Durchführung bis zur Nachbereitung.

FORSCHUNGSPROJEKT ZU AFRIKANISCHEN NATIONALFEIERN

Das studentische Forschungsprojekt „Afrikanische Nationalfeiern“ wird mit Lehrforschungen in zwei afrikanischen Ländern angeboten: in **Ghana** von Februar bis April 2017 und in der **Côte d’Ivoire** im Juli und August 2017.

In regionalen Hauptstädten im Norden und Nordwesten der beiden Länder erforschen die Studierenden, wie Nationalfeiertage gestaltet werden und auf welche Weise die Nation aufgeführt wird. Sie beobachten und dokumentieren Zeremonien und Veranstaltungen wie Paraden, Fahneneid, Präsidentenreden, Musikspektakel, Tanzaufführungen und Ausstellungen. Sie untersuchen, wie diese organisiert werden, wer daran teilnimmt und welche Ziele damit erreicht werden sollen.

Zeitplan

- WiSe 2016/17: Vorbereitung in drei Seminaren: einem Seminar zu Ghana oder der Côte d’Ivoire, einem Methoden-Seminar und einem Seminar zu Nation und Nationalfeiern
- vorlesungsfreie Zeit: Feldforschung in Ghana (nach dem WiSe 2016/17) oder Côte d’Ivoire (nach dem SoSe 2017)
- Aufarbeitung der Forschung in Ghana (SoSe 2017) oder der Côte d’Ivoire (WiSe 2017/18)

Eine teilweise Finanzierung der Lehrforschung ist möglich.

Mehr Informationen:
www.ifeas.uni-mainz.de/